

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 13.10.2021

Zu Beginn der Sitzung wurden die Anwesenden zur Sitzung des Gemeinderates begrüßt. Danach informierte der Vorsitzende, dass aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse zur Bekanntgaben vorliegen.

Nachdem der Gemeinderat das Ausscheiden von Gerhard Lutz aus dem Gemeinderat am 22.09.2021 bestätigt hat, erfolgte nun die Einsetzung und Verpflichtung von Herrn Alban Weiß.



Bürgermeister Magnus Hoppe und Herr Alban Weiß bei der Einsetzung als Gemeinderat
Foto: Wolfgang Lutz

Hinderungsgründe nach § 29 Gemeindeordnung liegen nicht vor. Nach der Einsetzung und Verpflichtung nahm Alban Weiß seinen Platz im Gemeinderat ein.

Durch das Ausscheiden des Gemeinderates Gerhard Lutz und das Nachrücken von Alban Weiß ist die Neueinteilung der Mitglieder für die bestehenden Ausschüsse des Gemeinderates erforderlich. Die geänderte Einteilung der Ausschüsse wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Die Abwägung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen nach der erfolgten Auslegung der Unterlagen zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau-Herbertingen (PV Egelsee) wurde im Gemeinderat vorgestellt. Der Gemeinderat empfiehlt dem Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau -Herbertingen die Abwägungsempfehlung wie aufgeführt zu beschließen. Zudem empfiehlt der Gemeinderat dem Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau -Herbertingen den Wirksamkeitsbeschluss der 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Bad Saulgau-Herbertingen zu beschließen.

Die Vergabe der Bauarbeiten zur Herstellung der Zufahrt und von Parkplätzen am Ärztehaus wurde auf Antrag aus dem Gemeinderat am 22.09.2021 vertagt und stand daher nochmals auf der Tagesordnung. Der Auftrag wurde an den günstigsten Bieter, Fa. Beller, Herbertingen zum Angebotspreis von (brutto) 254.883,34 € inkl. 3% Nachlass erteilt.

Die Vergabe der Kanalreinigung und Inspektion für das Kanalnetz Marbach im Rahmen der Eigenkontrollverordnung erfolgt daraufhin an die Firma Haiß, Aftholderberg zum Angebotspreis in Höhe von 57.729,28 €.

Im Anschluss erfolgte eine Information über den Zustand des Wasserleitungsnetzes in der Gemeinde Herbertingen. Dies wurde im Rahmen des Antrags der Freien Liste bezüglich der Prüfung eines Lecküberwachungssystems, vom Gemeinderat -aufgrund der hohen Wasserverluste- gewünscht. Es soll nunmehr eine Konzeptplanung angegangen werden. Hierzu soll auf Studenten an entsprechenden Hochschulen zugegangen werden.

Der bisher für Neubaugrundstücke vorgesehene Innenentwicklungszuschlag soll in eine Infrastrukturzulage umgewandelt werden. Der Gemeinderat beschließt auf Antrag aus dem Gemeinderat, dass der bisherige Innenentwicklungszuschlag zu einem Innenentwicklungs- und Infrastrukturzuschlag mit einer festen Höhe von 15,-€/m² umgewandelt werden soll.

Anschließend wurden die Grundstückspreise im Baugebiet „Kleines Eschle“ Herbertingen festgelegt. So soll entsprechend dem Antrag aus dem Gemeinderat für die Bauplätze ein Grundstückspreis von 130 €/m² (incl. Infrastrukturzulage und 3% Inflationszuschlag) vorgesehen werden. Die Bauplatzverkaufsbedingungen wurden auf die nächste Gemeinderatssitzung verlagt.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde auch der Bereich der gemeindeeigenen Gebäulichkeiten betrachtet. Es wurde festgestellt, dass das Gebäude Kapellenstraße 18/1 derzeit nur als Lager genutzt wird, welches auch an einer anderen Stelle untergebracht werden könnte. Der Gemeinderat beschließt den **Verkauf des Gebäudes Kapellenstraße 18/1 in Herbertingen**. Die Verwaltung wird beauftragt ein Verkehrswertgutachten über den unabhängigen Gutachterausschuss erstellen zu lassen.

Eingehende Zuwendungen und Spenden werden jeweils zum Quartalsende vom Gemeinderat genehmigt. Die Einwerbung und die **Annahme von Spenden und Zuwendungen** erfolgten auf der Grundlage des § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung. In der Gemeinderatsitzung wurde die Annahmen der Zuwendungen und Spenden für das 4. Quartal 2021 vom Gemeinderat genehmigt. Wir danken allen Spendern für ihre Unterstützung.

Die öffentlichen Gemeinderatsprotokolle können –nach Fertigstellung– zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.